

Montage- und Benutzerinformationen

Stabilisations-Stützen (STS) mit Befestigungsachse für Steh- oder Anlegeleitern



Verwendungszweck

Die vorgenannten WERKFREUND Stabilisations-Stützen (STS) sind eine zusätzliche seitliche Abstützung für Steh-oder Anlegeleitern und dürfen an allen voll funktionsfähigen Leitern montiert und eingesetzt werden, die gemäß DIN EN 131-1, -2 ausgeführt sind.

Die Stabilisations-Stützen STS beim Einsatz als Anlegeleiter dürfen niemals als Ersatz für eine Abstützfläche (z. B. Hauswand) verwendet werden, sondern immer nur als zusätzliche Abstützung und Sicherung.

Stabilisations-Stützen STS	Für Leitertypen	Größe des feststehenden und zur Montage vorgesehenen Leiterteils
Größe 1 Art.-Nr. WF-S 30210	Sprossen-Anlegeleitern Schiebe- und Seilzugleitern Stufen-Anlegeleitern	7-11 Sprossen/Stufen
Größe 2 Art.-Nr. WF-S 30220	Stufen- und Sprossen- stehleitern	12-21 Sprossen/Stufen
Größe 3 Art.-Nr. WF-S 30230	Voraussetzungen: geprüft nach DIN EN 131 BGV 36 D (früher VBG 74) in Verbindung mit DIN EN 131	22-24 Sprossen/Stufen

Montageinformation

Zur Montage der Stabilisations-Stützen (STS) an Stehleitern empfiehlt es sich, die Leitern wie gewohnt aufzustellen und danach die beiden Befestigungsachsen und Stützen zu montieren.

Bei Anlegeleitern sollte die Montage an der liegenden Leiter erfolgen.

Dabei ist zu beachten, dass die STS bei mehrteiligen Leitern immer an der nicht ausziehba- ren Unterleiter befestigt wird.

Aus Sicherheitsgründen sollen Stabilisations-Stützen immer rechts und links an einer Leiter angebracht sein und paarweise eingesetzt werden. In Sonderfällen (z.B. bei Platzmangel) kann ggf. auf den Einsatz einer Stabilisations-Stütze verzichtet werden.

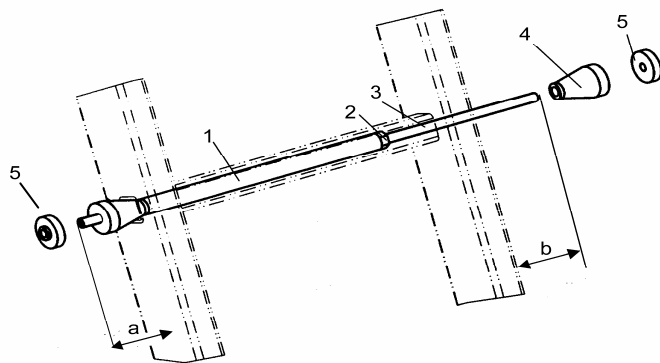


Abbildung 3: Montage der oberen Befestigungsachse

Die Montage der unteren und der oberen Befestigungsachse erfolgt auf ähnliche Weise im **bodenständigen Teil** auf der **Steigseite** der Leiter. Dabei gilt im Allgemeinen

Sprossenzahl *1)	STS Größe	untere Befestigungsachse wird montiert in Sprosse (von unten gezählt)	obere Befestigungsachse wird montiert in Sprosse (von unten gezählt) *2)
7-11	1	1.-2.	7.-11.
12-21	2	2.-3.	12.-21.
22-24	3	2.-3.	22.-24.

*1) Sprossenzahl des bodenständigen Leiterteils

*2) Die Angaben in obiger Tabelle können in Abhängigkeit vom Leiterhersteller abweichen und gelten daher nur als Richtwerte.

- Drehen Sie die Gewindestange (3) in das Gewindestück (1) ein und schieben Sie beides bis zum Anschlag durch die jeweilige Leitersprosse.
- Messen Sie den Abstand **a** und verdrehen Sie dann die Gewindestange (3) soviel, dass der Abstand **b** dem Abstand **a** entspricht.
- Ziehen Sie jetzt das Gewindestück mit Gewindestange aus der Leitersprosse und drehen Sie die Kontermutter (2) fest.
- Schieben Sie das Gewindestück mit Gewindestange und Kontermutter wieder durch die entsprechende Leitersprosse und schieben Sie den Kegel (4) über das Ende der Gewindestange.
- Überprüfen Sie, dass beide Kegelflächen an den Sprossenrändern anliegen.
- Drehen Sie die Rändelmutter auf und fest.

Montage der Stabilisationsstützen (STS)

Die Stützen werden beidseitig an der oberen und unteren Befestigungsachse montiert, indem Beschläge der Stütze auf die Gewindebolzen der Befestigungsachsen gesteckt werden und mittels U- Scheiben, Federringe und Sicherungsmuttern fest angeschraubt werden (Bild 1).

Dabei ist zu beachten, dass die Beschläge bei Anlegeleitern auf die Anlegeseite (Bild2) und bei Stehleitern auf die Innenseite zeigen.



Bild 1 – Montage Beschläge an Gewindebolzen

Bild 2 – fertig montierte STS an Seilzugleiter

Benutzerhinweise

Beim Einsatz der STS ist zu beachten, dass das Gleitstück bis zum Anschlag der Sterngriffschraube ausgeklappt wird.

Anschließend ist die Sterngriffschraube zu lockern (nur eine Umdrehung erforderlich) und das Innenrohr der Stütze bis auf den Boden ausziehen.

Nachdem die Stütze in Position gebracht wurde und fest auf dem Stützboden aufliegt, wird die Sterngriffschraube wieder fest angezogen (Bild 3).



Gleitstück

Sterngriffschraube



Sicherheitstechnische Hinweise !

Die konstruktive Auslegung und die Ausführung der Stabilisations-Stützen STS legen eine Ausführung der Leiter(n) gemäß DIN EN 131-1/2 zugrunde. Die sichere Verwendung der Stabilisations-Stützen und der Befestigungsachsen setzt eine voll funktionsfähige Leiter nach DIN EN 131-1/2 in ordnungsgemäßem Zustand voraus. Andere Leitern als unter *Verwendungszweck* genannte dürfen aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden.

Die Verwendung der Stabilisations-Stützen (STS) setzen nicht die Verhaltensmaßregeln für den sicheren Umgang mit Leitern außer Kraft. Die Betriebsanleitung/Gebrauchsanweisung der verwendeten Leiter(n) ist unbedingt zu beachten! - Die in dieser Montage- und Benutzerinformation gemachten Angaben betreffen nur dieses Produkt bzw. dessen Zubehörteile und beschreiben *spezifische zusätzliche Verhaltensregeln sowie Montage- und Bedienungsanweisungen*.

Zum Transport von Leitern mit montierten Stabilisations-Stützen sind letztere immer einzuklappen und ordnungsgemäß zu arretieren um Verletzungen vorzubeugen.

Vor jeder Benutzung der Stabilisations-Stützen sind sicherheitshalber immer die Befestigungen aller Schraubverbindungen auf festen Sitz zu überprüfen.

Die Stabilisations-Stützen STS dürfen mit Anlegeleitern im Anlegezustand/Stützzustand verwendet werden. Sie ersetzen nicht die Abstützfläche (z.B. Hauswand).

Defekte Stabilisations-Stützen dürfen aus Sicherheitsgründen nicht weiter benutzt werden.

Beiliegende selbstsichernde Muttern sind für einmalige Verwendung bestimmt. Bei wiederholter Montage der Befestigungsachse(n) sind sicherheitshalber unbenutzte selbstsichernde Muttern zu verwenden.

Die Stabilisations-Stützen sind vor jeder erneuten Verwendung, auf Ihre vollständige Gebrauchstauglichkeit hin zu überprüfen. Verschmutzungen, insbesondere an den Führungs- und Arretierelementen der Stabilisations-Stützen sind zu entfernen, um die Gebrauchstauglichkeit zu erhalten.



Zusatzausstattung

Stützplatte mit Erdspitze,
für den Einsatz auf
bewachsenem Boden

Art.-Nr.: WF-S 90036



Sicherheitsfuß
für mehr Standsicherheit auf
glatten Untergründen oder Gitterrost

Art.-Nr.: WF- S 90037



Montagehinweise für Zusatzausstattung

Sicherheitsfuß

Der Sicherheitsfuß wird anstelle des Stützfußes am Innenrohr der Stütze montiert. Zum Wechseln der Füße wird der Arretierungsclip nach innen gedrückt und das Aufsteckrohr abgezogen. In umgedrehter Reihenfolge wird dann der Sicherheitsfuß aufgesteckt.

Stützplatte mit Erdspitze

Die Stützplatte mit Erdspitze wird anstelle des Stützfußes am Innenrohr der Stütze montiert. Zum Wechseln der Füße wird der Arretierungsclip nach innen gedrückt und das Aufsteckrohr abgezogen. In umgedrehter Reihenfolge wird dann die Stützplatte mit Erdspitze aufgesteckt.

Kundendienst

Bei Fragen zu unseren Produkten oder wenn Sie bestellen möchten wenden Sie sich bitte an:

WERKFREUND Leiter-Sicherheitssysteme GmbH

Dreistern 15

DE-02633 Göda

Tel.: +49 (0)3591-464616

Fax: +49 (0)3591-464617

Internet: www.werkfreund.eu

E-Mail: info@werkfreund.eu